

23. Mai 2024
Pressemitteilung

6. Kammerkonzert am 16. Juni: Tomasi, Poulenc, Koechlin, Françaix

Schon der ersten Hälfte des 20. Jahrhundert pflegten französische Komponisten und Orchester die Holzbläser in den Vordergrund zu stellen, was deren Stil und den besonderen französischen Klang ausmachen sollte. **Francis Poulenc** war einer der wichtigsten Vertreter dieser Tradition, und so steht die Vielfarbigkeit und feinfühliges Poesie seiner Musik im Fokus des **6. Kammerkonzerts** am Sonntag, **16. Juni 2024**, um 11 Uhr im Kleinen Saal der Elbphilharmonie. „Wird nach all den impressionistischen Nebeln nicht diese simple und klare Kunst [von Poulenc], die so sehr an Scarlatti und Mozart erinnert, die nächste Phase unserer Musik sein?“ Die prophetische Äußerung Darius Milhauds über das Werden und Wirken Poulencs sollte sich im Bereich der Bläsermusik in jedem Falle bewahrheiten.

Komplementiert werden die kompositorischen Sphären Poulencs durch die Musik **Henri Tomasis, Jean Françaix** und **Charles Koechlins**. Hinter dem scheinbar naiven Titel des ländlichen Konzerts „Concert champêtre“ von Tomasi verbirgt sich eine kenntnisreiche Anspielung auf die Musik des französischen Rokoko, vermischt sich französische „couleur locale“ mit dem korsischen Flair Tomasis Heimat. Zurück zu den Klängen des Impressionismus geht es mit Charles Koechlins Fagott-Sonate. Koechlin galt im Frankreich seiner Zeit als Außenseiter und schuf doch ein Ausnahmewerk, das zeigt, wie zart und gleichermaßen wild und rauschhaft das Fagott ist, wie viele prachtvolle Klangnuancen das Instrument, das sonst meist im Hintergrund steht, in sich trägt. Jean Françaix' Trio in vier Sätzen zeigt den 82-jährigen Komponisten unverändert auf der Höhe seiner Schaffenskraft: Melodische Erfindungsgabe, rhythmischer Witz, harmonische Elastizität und ein eleganter Instrumentalsatz.

6. Kammerkonzert

Henri Tomasi Concert champêtre für Oboe, Klarinette und Fagott

Francis Poulenc Sonate für Klarinette und Klavier

Francis Poulenc Sonate für Oboe und Klavier

Charles Koechlin Sonate für Fagott und Klavier op. 71

Jean Françaix Trio für Oboe, Fagott und Klavier

Francis Poulenc Trio für Oboe, Fagott und Klavier

Charles Koechlin Trio d'anches op. 206

Oboe **Guilherme Filipe Sousa**

Klarinette **Patrick Hollich**

Fagott **José Silva**

Klavier **Mario Häring**

Sonntag, **16. Juni 2024**, 11:00 Uhr, Elbphilharmonie Kleiner Saal